

Newsletter

Liebe Freunde und Mitglieder von **DER HAFEN HILFT! e.V.**,

endlich, der Frühling ist da! Zu den aufmunternden ersten warmen Sonnenstrahlen des Jahres möchte ich mit nachfolgenden Berichten aus unserem Vereinsleben auch ein wenig zur Wärme beitragen – der Wärme des Herzens ☺.

Unser Verein spürt immer mehr, wie wichtig unsere Sachspendenplattform und das von uns über Jahre aufgebaute und gepflegte Netzwerk an aktiven Helfern, sozialen Einrichtungen, Sponsoren, Firmen und vielen weiteren Kontakten für die Menschen unserer Stadt, die auf Hilfe angewiesen sind, geworden ist. Wir sind ein gern gesehener Vermittler von Logistik, Know-How, kleinen und gezielten finanziellen Förderungen, handwerklicher Hilfe, Zeit- und Sachspenden. Es ist viel geschehen seit unserem letzten Newsletter!



Mal eben noch

2015 klang mit noch drei „schnellen Aktionen“ für uns aus:

So fragte uns der Hamburger Zoll, ob wir nicht Kleiderspenden an eine Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge vermitteln könnten – klar doch! In einem Konferenzraum hatten die fleißigen Mitarbeiter eine Sammel- und Sortierstelle eingerichtet und sortierten, verpackten, beschrifteten einen Vormittag lang die mitgebrachten Schätze. Die Spenden wurden dann an eine gerade neu eröffnete Flüchtlingsunterkunft in Wilhelmsburg gebracht. Es fehlte dort noch an allem und die Spenden gingen in begeisterte Hände über. Regina und ich waren eigentlich nur für das Gruppenfoto dort, alles war wunderbar organisiert und unsere Hilfe gar nicht vonnöten. Regina und ich waren eigentlich nur für das Gruppenfoto dort, da alles wunderbar organisiert und unsere Hilfe gar nicht vonnöten war ...



Zoll-Auto mit etwas anderer Mission



Sortierstelle in der Hafency



Orga - Team mit zwei Zuschauern



Von unserer Anja D., die immer wieder ehrenamtlich für unseren Verein aktiv ist, erhielten wir ein HSV-Trikot mit den Unterschriften des aktuellen Teams. Wir haben ganz schön gegrübelt, was wir wohl mit so einem tollen Geschenk anstellen können, und wagten in der Adventszeit unsere erste Onlineauktion. Es war ein voller Erfolg! Wir staunten nicht schlecht, als der Bundestagsabgeordnete und „Hamburger Jung“ Metin Hakverdi das gute Stück für 333,33 € ersteigerte! Der sympathische Abgeordnete verriet uns, dass es gerahmt in seinem Berliner Büro die Wand zieren wird. Das freute uns gleich doppelt ☺.



Am 18.12. ging es dann noch für uns auf das 1. Hamburger Flüchtlingsforum, das unsere Stadt in der Fischauktionshalle veranstaltete. Es war eine schöne Auftaktveranstaltung, die alle Kräfte der Stadt in Haupt- und Ehrenamt rund um die Flüchtlingshilfe zusammenbringen wollte. Wir hatten viel Spaß, interessante Begegnungen und unser kleiner Infostand wurde sehr gut besucht. Regina es hat an dem Tag in die Online-Version der Zeitung mit den vier großen Buchstaben geschafft.



Regina in Aktion



Personelles bei DHH

Eine der besten Nachrichten des vergangenen Jahres ist für uns der Erhalt von Reginas Halbtagsstelle! Viele Firmen und sogar private Spender unterstützten großzügig dieses besondere Anliegen und machten es möglich, dass Regina bis zum Jahresende 2016 ihre unverzichtbare Arbeit verrichten kann.

Vielen Dank an alle, die mit dieser Spende unseren Verein auf elementare Weise unterstützen!

Unser Ziel ist es nun, eine langfristige Unterstützung zu finden – und das aus mehreren Gründen:

- die vielfältigen Aufgaben sind nicht mehr ehrenamtlich zu schaffen (Regina koordiniert, kümmert, pflegt, sortiert, organisiert, recherchiert und plant an vier Tagen in der Woche)
- die Hauptamtlichkeit sorgt für eine verbesserte Erreichbarkeit, Verlässlichkeit und Professionalität nach innen und außen
- unsere Vereinsarbeit kann dann über größere Zeiträume geplant werden – nicht nur „von einem Jahr zum anderen“
- das Potential, das in unserem Verein, in seinen Menschen, in seinem Netzwerk steckt, könnte noch besser und segensreicher ausgeschöpft werden

Wenn Ihr also Ideen habt, die unser Bemühen beim „Fundraising“ unterstützen können – wir sind für Anregungen dankbar – schließlich ist es auch ein Arbeitsplatz, den wir erhalten möchten und müssen!



Walter Busse, unserer langjähriger Schatzmeister, legte zum 31.12.2015 sein Amt nieder. Wir danken Walter für seine geleistete Arbeit sehr herzlich.

Gleichzeitig freuen wir uns, dass Thomas Griese als Interims-Schatzmeister bis zu unserer turnusmäßigen Mitgliederversammlung am 04.06.2016 diese Aufgabe übernommen hat. Thomas freut sich auf das Kennenlernen mit Euch Hafen-Helfern und macht sich gerade vertraut mit unseren Unterlagen und Prozeduren. Wenn Ihr Thomas erreichen möchtet, könnt Ihr dies wie gewohnt mit einer E-Mail an schatzmeister@der-hafen-hilft.de tun.



Alles dreht sich, alles bewegt sich

Diese zutreffende Meldung aus dem Schiffsmaschinenbetrieb passt auch gut zu unserem vergangenen Quartal!

Unser Lager, das wir seit Oktober letzten Jahres von der Reimund C. Reich Stiftung (DANKE!) überlassen bekommen und in Betrieb haben, um Spenden von Reedereien, Firmen, Hotels und Behörden zwischenzulagern, ist ein reger Ort des Austauschs geworden.



Kabinensessel



Küchenwerkzeug



Röhren-TVs



kleine Kühlis & Mikrowellen,
Bettwäsche

Unser pensionierter Captain Klaus ist mittlerweile zweimal pro Woche nach Absprache vor Ort und gibt die benötigten Spenden heraus. Sehr zu seiner Freude kann er nun auch wieder Logbuch führen – über alle Spenden, die dort ein- und ausgehen.



... noch mehr Sessel



... große Kühlis



... Backofen, Schreibtische

Neben den großen Elektrogeräten und Möbelstücken, die von dort aus ihr zweites Leben bei einem bedürftigen Menschen starten, ist unser „Flohmarktregal“ der Hit! In diesen Regalen finden sich die kleinen, aber nützlichen Dinge des Lebens, wie Kaffeekannen, Geschirr & Besteck, Lampen, Kunststoffbehältnisse, Schulsachen, Spiele und vieles, vieles mehr.

Die betreuten Menschen, z. B. aus der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, den Frauenhäusern, den Sozialpsychiatrien, Flüchtlings- und Obdachloseneinrichtungen, können ihr Glück manchmal gar nicht fassen, wenn ein schon lange entbehrter Gegenstand nun in ihren Haushalt geht – und dies „einfach so“.





Aus zwei Wochen im März habe ich hier einmal einige Zahlen/Aktionen aufgelistet, die zeigen, was neben den „regulären“ Suchen-Finden-Hilfeleistungen unserer Internetseite „hinter den Kulissen“ passiert:

- 100 Balkonstühle und Hocker aus unserem Lager bei Blohm+Voss erfreuen nun die Bewohner eines Seniorenheims
- die Helfer vom Duckdalben (Seemannsmission) konnten von der Blohm+Voss-Mitarbeiter-Kleiderkammer reichlich Wintersachen für „ihre“ Seeleute aussuchen, die mit dem europäischen „Schietwetter“ ihre liebe Not haben
- 160 (!) PC-Flachbildschirme gingen an zwei Hamburger Einrichtungen, die Bedürftige mit PCs versorgen (Hausaufgabenhilfe, Wohnungs- und Jobsuche werden dadurch ermöglicht ...)
- ein Dutzend super-bequeme Club- und Kabinensessel gingen an eine ambulante Sozialpsychiatrie und ein Jugendhilfezentrum
- 1 Kiste mit schönen Stoffen ging an ein Nähprojekt, das sich um psychisch kranke Menschen kümmert
- über 40 Bürotische und Stühle einer Firma begeisterten verschiedene soziale Einrichtungen der Stadt - wir erhielten viele Anrufe und E-Mails 😊
- eine Mama mit vier Kindern, betreut von der Diakonie, bekam ein „Kiddyboard“ - so hat sie nun alle ihre Lütten beisammen am Kinderwagen
- Küchenutensilien, Handtücher, Bettzeug, Kissen und Decken aus einer großen Spende gingen an ein Stadtteilprojekt, ein Frauenhaus und mehrere Flüchtlingsinitiativen
- 25 Matratzen sowie 2 PCs mit Bildschirmen gingen an ein Jugendprojekt
- die Renovierungsarbeiten einer betreuten Familie konnten wir mit 150 € bezuschussen, schon bald werden die Wände wieder in frischen Farben erstrahlen
- 2 Brüder aus Syrien (betreut in Harvestehude) konnten wir mit Sofas und Sesseln, Hausrat, einem TV-Gerät, Lampen und Gedöns (gerahmten Bildern und so) helfen, ich möchte behaupten, sie haben sich gefreut „ wie Schneekönige“
- 1 gebrauchtes Laptop ging an eine betreute Familie eines Kinder- und Familienzentrums, deren Tochter nun das Abi damit machen kann
- ein Kinderwohnheim erhielt einen Ausziehtisch und einen großen Spiegelschrank
- ein Frauenhaus erhielt drei Sofas und zwei dazu passende Sessel für ihren Aufenthaltsbereich
- 3 Waschmaschinen freuen sich über ein Weiterleben bei neuen Besitzern, zum Beispiel in einer Einrichtung für Menschen mit Behinderungen
- über 240 E-Mails an Spender und soziale Einrichtungen wurden verfasst
- ein Matratzenberg löste unbändige Freude in einer Kinderwohngruppe aus – Zitat der Mama: „Wir lachen uns schon das ganze Wochenende schlapp. Bei so viel Chaos toben sogar die Großen wie die Blöden. Selbst ich wurde unter den Matratzen verbuddelt und alle Kleinen auf mich drauf!“ ❤️





Düt un dat

Die großartigen Helfer von Hanseatic Help e.V. (ehemals Kleiderkammer Messehallen) haben in einem ihrer Lager noch über 100 Paletten mit Spielsachen, Spielzeug und Spielen stehen. Sie wünschen sich, dass sie noch ganz viele Kinder und Jugendliche damit glücklich machen können. Bitte sagt dies bei den sozialen Einrichtungen weiter, damit diese sich dort zum „Angucken und Mitnehmen“ melden können. Gerne auch eine kurze E-Mail an helfen@der-hafen-hilft.de - wir vermitteln Euch dann weiter ☺.



Termine

Unser erster **OPEN SHIP!** - Termin am 05. April des Jahres fällt leider aus.

Der nächste Info-Abend ist **am 11. Oktober**. Um **18:00 Uhr** geht es an Bord der treuen MS STÖRTEBEKER los: In geselliger Runde berichten ein/zwei soziale Einrichtungen aus ihrer Arbeit und wir erzählen etwas aus unserem Vereinsleben und von unseren Hilfsaktionen.



Ein Grillfest als „Rahmenprogramm“ wird es wie gewohnt zu unserer **Mitgliederversammlung am 04. Juni** geben. Die Einladung wird Euch natürlich fristgerecht zugesandt. Bitte merkt Euch diesen Termin schon mal vor – wir freuen uns auf Euch!

Am letzten Freitag vor den Hamburger Sommerferien (**am 15. Juli, ab 16:00 Uhr**) laden wir zum „Fett-Verbrennen“ – also Grillen nach Feierabend ein.

Herzlich willkommen sind alle Mitarbeiter der Reedereien, Firmen, Hotels und Behörden, die über unsere Internetseite großen Mengen an (Sach-)Spenden weitergegeben haben. Wir treffen uns im internationalen Seemannsclub Duckdalben, der unserem Verein sehr ans Herz gewachsen ist

Für dieses Fest benötigen wir noch ein Organisations-Team! Wer hat Lust, sich z. B. über Musik, Unterhaltung, Essen und diverse andere Dinge Gedanken zu machen und alles mit in die Tat umzusetzen? Bitte meldet Euch bei mir: vorstand@der-hafen-hilft.de ☺.



Dieser Newsletter reicht lange nicht aus, um alle Geschichten zu erzählen, die wir erleben oder von denen wir hören. Aber eins ist klar: Uns bestärkt die Begegnung mit diesen vielen Menschen, weiterzumachen mit unserem **DER HAFEN HILFT!**

Es grüßt Euch herzlich

Eure
Anja van Eijdsen